

Die Mitte konkret.

Wir machen uns stark für

... unsere Sicherheit.

Mit zielgerichteten rechtsstaatlichen Interventionen und einer Stärkung der Polizeikräfte wollen wir eine maximale Sicherheit der Aargauer Bevölkerung erreichen. Radikalisierung hat bei uns keinen Platz. Humanitäre Tradition und Schutz für Menschen, die ihn benötigen, unterstützen wir. Effiziente und schnelle Verfahren im Asylwesen sind für uns ein Muss.

... eine Gesundheitsversorgung für alle.

Alle Altersgruppen, unabhängig von Einkommen oder Herkunft, sollen Zugang zu unserer Gesundheitsversorgung haben. Prävention und Vorsorge sind Grundpfeiler, auf die wir bauen. Ziel ist ein verantwortlicher Umgang mit der eigenen Gesundheit und den Kosten.

... eine nachhaltige Energie- und Umweltpolitik.

Wir setzen auf ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit. Dies erreichen wir durch eine zukunftsgerichtete, ressourcenschonende Energie- und Umweltpolitik.

... unsere Arbeitsplätze und eine zukunftsgerichtete Bildung.

Standortförderung und attraktive Ausbildungsplätze, inländisches Arbeitskräftepotential, die Einbindung älterer Fachkräfte und der Frauen sind für uns zentral. Ebenso die Stärkung der Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsarbeit. Der Zugang zu attraktiven Bildungsangeboten ist die Grundlage für erfolgreiche Forschung, Entwicklung und Innovation in unserem Land. Wir unterstützen die Wirtschaft durch den Abbau von Bürokratiehürden.

... eine leistungsfähige Landwirtschaft.

Die auf Ernährungssicherheit ausgerichtete Landwirtschaft basiert auf der ressourcenschonenden Produktion unter Berücksichtigung unserer Natur. Wir setzen uns für die Nutzung und Vermarktung regionaler Produkte ein.

<https://diemitteaargau.ch>

Gemeinsam für mehr Mitte in Kulm

Wir setzen uns ein

- Für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Für die Stärkung des Bildungssystems
- Für die Förderung lokaler KMUs

Wählen Sie Die Mitte für mehr politische Balance!



Wie können Sie Die Mitte am besten unterstützen und stärken?

- ✓ Sie nehmen **Die Mitte**-Liste 4 und stecken diese unverändert in das Stimmzettelkuvert.
- ✓ **Oder** Sie kumulieren. Dann schreiben Sie eine **Mitte**-Kandidatin oder einen **Mitte**-Kandidaten doppelt auf Ihre Liste.
- ✓ Sie unterschreiben den Stimmrechtsausweis, packen Stimmzettelkuvert und Stimmrechtsausweis in das Antwortkuvert, schicken dieses rechtzeitig zurück, werfen es in den Briefkasten Ihrer Wohngemeinde oder bringen es an die Urne.

Entscheidend für den Erfolg der **Die Mitte** ist eine möglichst grosse Zahl an eigenen Listenstimmen. Jede Panaschierstimme, das heisst, eine Stimme für eine Person einer anderen Partei geht der **Die Mitte** verloren. Sollten Sie eine leere Liste verwenden, tragen Sie unbedingt oben den Vermerk "**Die Mitte**" ein und führen Sie mindestens einen **Mitte**-Kandidierenden auf.

Herzlichen Dank für die Unterstützung unserer engagierten, lösungsorientierten Politik.

Mehr Wir. Weniger Ich. Mehr Miteinander.

**Für unseren Aargau.
Ihre Mitte Aargau.**



Am 20.10.
Liste 4
wählen!

Mehr Wir. Weniger Ich. Mehr Mitte.

Freiheit. Solidarität.
Verantwortung.

Die Mitte
Bezirk Kulm



Mehr Wir. Weniger Ich. Mehr Mitte.

Liebe Aargauerinnen und Aargauer

Unsere Liste **Die Mitte** steht für alle Wählerinnen und Wähler, die keine Extrempositionen suchen. Als bürgerliche und wirtschaftsfreundliche Partei verbinden wir Wohlstand und Gesundheit mit sozialer **Verantwortung** und ökologischer **Nachhaltigkeit**. **Achtsamkeit** für Mensch, Tier und Umwelt gehört zu unseren Prinzipien.

Miteinander

umschreibt die Bündelung der Kräfte in der politischen Mitte und die Stärkung des Zentrums.

Wir engagieren uns für Freiheit, gleiche Rechte und Solidarität.

Wir sind offen für neue Entwicklungen, beurteilen Fortschritt jedoch danach, ob er das Gemeinwohl fördert.

Wir stehen ein für die direkte Demokratie, die Menschenrechte und die politische Stabilität der Schweiz und des Kantons Aargau.

Wir kämpfen für Lösungen. Extreme Haltungen und Blockadepolitik lehnen wir ab.

Wir bewahren das wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Erfolgsmodell Schweiz.

Mit besten Grüssen

K. Koch Wick A.P. Kaufmann E. Saner

Karin Koch Wick
Co-Präsidentin

Alfons Paul Kaufmann
Fraktionspräsident

Edith Saner
Co-Präsidentin



Isabell Landolfo

Birrwil
04.01

Ich bin Isabell Landolfo (1976, Kauffrau) und kandidiere für den Grossen Rat. Mehr denn je braucht es die Mitte für eine ausgewogene Politik. Ich engagiere mich für zeitgemässe Bildung, für lokale Arbeitsplätze und für eine koordinierte Migration. Kulm wächst! Meine Vision: eine nachhaltige Infra- und Verkehrsstruktur wie z.B. beim Böhlerknoten. Ziel ist es, die Lebensqualität zu steigern und gleichzeitig Traditionen und Werte zu bewahren.

Ich setze mich für die Stärkung unseres Bezirks Kulm, die Stärkung des Aargauer Bildungsplatzes sowie für die Gemeinschaft ein. Ich stehe für eine Politik, welche geprägt ist von Respekt und Verantwortung, da Provokation und extreme Positionen nicht zielführend sind. Die kantonale Politik mitzugestalten ist eine grosse Verantwortung, bedingt aber auch Kompromissfähigkeit, Augenmass und Weitsicht. Ich bin bereit, diese Verantwortung zu übernehmen.



Maya Siegrist-Ineichen

Reinach
04.03

Als Grossrätin möchte ich mich für ein bezahlbares Gesundheitswesen und eine tragfähige Altersvorsorge einsetzen. Auch die Vereinbarkeit von Beruf und Familie liegen mir am Herzen. Zudem beschäftigt mich das Thema gerechte Steuern für alle. Gerne würde ich mich in Aarau für diese Anliegen stark machen. Danke für Ihre Stimme.

Als IT-Unternehmer setze ich mich dafür ein, dass die Herausforderungen der Digitalisierung und Cybersicherheit nicht nur bewirtschaftet, sondern lösungsorientiert angepackt werden. Als Familienvater mache ich mich für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stark. Flexibilität im Arbeitsalltag und optimierte Unterstützungen sind dabei zentral. Ich zähle auf Ihre Stimme, damit ich den Bezirk Kulm durch meine Arbeit im Grossrat vorwärts bringen kann.



Felix Burri

Teufenthal
04.04

Toni Bättig

Menziken
04.02



Heinz Brauchart

Zetzwil
04.05

Als Pfarrer und Seelsorger, Bürger und Mensch, der sich für verantwortungsvolle, lebensfreundliche, mutige und zuverlässige Politik engagiert, unterstütze und wähle ich Die Mitte.

Für mehr gesundes Vitamin C.
Für mehr «Wir»!



Peter Hediger

Unterkulm
04.06

Ich stehe ein für eine Alterspolitik, die den Bedürfnissen der Senioren entspricht: weitgehende Selbstbestimmung, respektvolle Behandlung und menschliche Hinwendung. Danke für Ihre Stimme.

Mein Alter bietet mir den Vorteil, mich auf kommunale und regionale Abläufe konzentrieren zu können. Dem Bildungswesen, dem Sozial- und Gesundheitssystem werde ich weiterhin grosse Aufmerksamkeit schenken. Wo ich es für angebracht halte, werde ich mich den Herausforderungen stellen und meinen Standpunkt vertreten. Der Mensch steht für mich immer noch im Mittelpunkt.



Ruth Rötheli

Menziken
04.07



Ilaria López-Peduzzi

Schöftland
04.08

Als Lehrerin für Mathematik analysiere ich im Unterricht mit meinen Schülerinnen und Schülern komplexe Fragestellungen. Die engagierten und kreativen Lösungsansätze der Jugendlichen bestätigen meinen Optimismus, auch in Zukunft Antworten auf die komplexen Probleme zu finden. Ich danke Ihnen für Ihre Stimme.